



1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Bodenanker nach Zeichnung vornehmen.
3. Gerät mit Bodenanker in Bodenöffnung stellen und ausrichten.
4. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage muss eine Bodenplatte 0,50m x 1,70m x 0,10m aus Stampfbeton C20/25 mit 4x Betonstabstahl ϕ 12 mm x 1,50 m als Bewehrung (siehe Zeichnung) erstellt werden.
5. Öffnung bis Oberkante Bodenanker mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1).
6. Aufgrund der erzwungenen Bewegung muss die gesamte Aufprallfläche in jedem Fall mit stoßdämpfendem Bodenmaterial bedeckt werden, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1)
7. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen. Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7, Punkt 8, wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

